

## Referentinnen & Referenten

### Prof. Dr. Claudia Bausewein

Direktorin der Klinik und Poliklinik für Palliativmedizin, Klinikum der Universität München

### PD Dr. Martin Fegg

Gemeinschaftspraxis für Psychotherapie  
Schäfflerstraße 3, 80333 München

### Dr. Pia Heußner

III. Medizinische Klinik Klinikum der Universität München – Leiterin der Psychoonkologie

### Prof. Dr. Meinolf Karthaus

Chefarzt der Kliniken für Hämatologie, Onkologie und Palliativmedizin Harlaching und Neuperlach  
Tumorzentrum München-Süd

### Dr. Hans Pohlmann

Oberarzt der Palliativstation Klinik für Hämatologie, Onkologie und Palliativmedizin Klinikum Harlaching  
Tumorzentrum München-Süd

### Wir bedanken uns bei den Sponsoren des wissenschaftlichen Programms

Unternehmen	Umfang der Unterstützung
Grünenthal	300,- €
Medic-Nutricare	400,- €
MSD	400,- €
Roche	2.000,- €
Teva	400,- €

Transparenzvorgabe gemäß FSA-Kodex Fachkreise (§ 20 Abs. 5) und Berufsordnung für die Ärzte Bayerns (§ 32 Abs. 3 Satz 2)

## > Klinikum Harlaching



### Veranstaltungsort und -datum

Klinikum Harlaching, Hörsaal im Krankenhaus für Naturheilweisen am Mittwoch 06.04.2016, von 17.00 bis 19.30 Uhr

### Kontakt

Dr. Hans Pohlmann, Oberarzt  
Tumorzentrum München-Süd  
Klinik für Hämatologie, Onkologie und Palliativmedizin  
Telefon (089) 6210 5704  
Telefax (089) 6210 2443  
✉ hans.pohlmann@klinikum-muenchen.de

Klinikum Harlaching  
Städtisches Klinikum München GmbH  
Sanatoriumsplatz 2  
81545 München  
Telefon (089) 6210-0  
[www.klinikum-muenchen.de](http://www.klinikum-muenchen.de)



## > Klinikum Harlaching

# 16. Harlacher Palliativsymposium

## Leitlinien in der Palliativmedizin – Hilfe oder Hindernis?

Mittwoch  
06.04.2016  
17.00 bis  
19.30 Uhr

Hörsaal im  
Krankenhaus  
für Naturheil-  
weisen



zertifiziert  
mit 3 CME-  
Punkten

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Förderverein Palliativstation Harlaching e.V. statt.



förderverein  
palliativstation  
harlaching



## Leitlinien in der Palliativmedizin – Hilfe oder Hindernis?

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

hiermit möchten wir Sie herzlich zu unserem 16. Harlachinger Palliativsymposium einladen. Dank großer Fortschritte in der Therapie haben sich die Überlebenschancen krebskranker Patienten in Deutschland in den letzten Jahrzehnten verbessert. Es werden in den nächsten zehn Jahren aber zunehmend mehr Patienten von individuellem Leid einer Krebserkrankung betroffen sein. Die Verbesserung der Behandlungsqualität ist im Rahmen des nationalen Krebsplans gesundheitspolitisch forciert worden. Evidenzbasierte Leitlinien sollen der Umsetzung der Behandlungsqualität helfen. Die Sicherstellung einer effizienten onkologischen Behandlung schließt auch die palliativmedizinische Betreuung der Krebserkrankungen mit ein.

Seit Mai 2015 liegt die S3-Leitlinie „Palliativmedizin für Patienten mit einer nicht heilbaren Krebserkrankung“ vor. Die neue S3-Leitlinie behandelt sieben palliativmedizinische Themenkomplexe wie die Therapie von Schmerzen, Atemnot, Depressionen und auch das Thema Kommunikation mit unheilbar kranken Menschen.

Es ist uns gelungen für unsere Vorträge Referenten zu gewinnen, die bei der Erstellung der Leitlinien aktiv mitgewirkt haben.

Frau Prof. Bausewein war mit Prof. Voltz aus Köln hauptverantwortliche Koordinatorin der Leitlinie. Frau Bausewein wird berichten, wie Leitlinien grundsätzlich entwickelt werden, was der Begriff S3-Leitlinien bedeutet, was Leitlinien bewirken können und auch wo Schwächen von Leitlinien im Bereich der Palliativmedizin liegen können. Außerdem wird sie in ihrem Vortrag die Essentials aus den Leitlinien zum Thema Atemnot referieren.

Herr PD Dr. Martin Fegg beleuchtet die Empfehlungen zur Erkennung und zur Behandlung von Depressionen bei unheilbar kranken Tumorpatienten. Depressionen im Verlauf einer Krebserkrankung sind häufig. Was helfen kann sie zu lindern, haben die Leitlinien-Autoren untersucht. Herr Fegg hat aktiv diesen Abschnitt der Leitlinien mit erstellt.

Frau Dr. Pia Heußner wird uns über Wege zur gelungenen Kommunikation mit unseren schwerkranken Patienten und deren Angehörigen berichten. Frau Heußner ist langjährig im Bereich Psycho-Onkologie tätig und hat als Therapeutin ein hohes Maß an Erfahrung mit diesem Thema und war im Erstellungsprozess der Leitlinien eingebunden.

Wir wünschen uns ein reges Symposium und freuen uns über Ihre aktive Teilnahme.

Prof. Dr. M. Karthaus  
Chefarzt Tumorzentrum  
München-Süd

Dr. H. Pohlmann  
Oberarzt  
Palliativstation

## Palliativsymposium Harlaching 2016 – Programmablauf

- 17.00 bis 17.10 **Begrüßung**  
Klinikleitung
- 17.10 bis 17.25 **Einführung – Leitlinien in der Onkologie**  
Prof. Meinolf Karthaus
- 17.25 bis 18.10 **Leitlinien für die Palliativmedizin – von der Idee bis zur besseren Medizin – wie hilft die neue Leitlinie bei der Behandlung der Atemnot?**  
Prof. Claudia Bausewein
- 18.10 bis 18.40 **Depressionsbehandlung in palliativer Situation – was wissen wir, was sollten wir tun?**  
PD Dr. Martin Fegg
- 18.40 bis 19.10 **Kommunikation in palliativer Situation – was ist hilfreich, was ist schädlich?**  
Dr. Pia Heußner
- 19.10 bis 19.30 **Schmerzbehandlung gemäß Leitlinie?**  
Dr. Hans Pohlmann
- 19.30 **Schlussworte anschließend kollegialer Austausch**  
Dr. Hans Pohlmann

